



Daniela Evers und Josha Frey

Mitglieder des Landtags von Baden-Württemberg

[Josha Frey, MdL, Spitalstraße 56, 79539 Lörrach](mailto:Josha.Frey@landtag-bw.de)

## PRESSEMITTEILUNG



**DANIELA EVERS**

Rechtspolitische Sprecherin

[Daniela.evers@gruene.landtag-bw.de](mailto:Daniela.evers@gruene.landtag-bw.de)

**JOSHA FREY**

Sprecher für Europa und Internationales  
Sprecher für Entwicklungszusammenarbeit  
Mitglied im Wirtschaftsausschuss

[Josef.frey@gruene.landtag-bw.de](mailto:Josef.frey@gruene.landtag-bw.de)

**Haus der Abgeordneten**

Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart

Lörrach, 4. Dezember 2023

### **Abgeordnete Daniela Evers und Josha Frey zu Besuch bei der Bundespolizei**

Die beiden Grünen Landtagsabgeordneten Daniela Evers, rechtspolitische Sprecherin, und Josha Frey, europapolitischer Sprecher, besuchten kürzlich die Bearbeitungsstraße der Bundespolizei in Efringen-Kirchen. Im Gespräch mit Kai Brandenburg, Leiter der Bundespolizeiinspektion Weil am Rhein, informierten sich die Grünen Abgeordneten über die Abläufe der grenzpolizeilichen Einreisekontrollen nach Deutschland.

Daniela Evers und Josha Frey konnten sich ein Bild machen, wie die Bearbeitung der festgestellten Personen in Efringen-Kirchen organisiert ist. Unerlaubt eingereiste Personen, die auf deutschem Boden von der Bundespolizei aufgegriffen werden, müssen zunächst die Bearbeitungsstraße in Efringen-Kirchen durchlaufen: Hier werden die Prozesse der Identifizierung, Registrierung und Befragung durchgeführt und mögliche Asylgesuche erfasst. Da dies – insbesondere bei größeren Gruppen und Familien – längere Zeit in Anspruch nehmen kann, gibt es vor Ort Ruhe- und Warteräume. Haben die Ankommenden – derzeit vor allem Menschen aus Afghanistan, Syrien und der Türkei – die Bearbeitungsschritte durchlaufen, werden sie je nach Ergebnis der Befragung an die zuständige Landeserstaufnahmeeinrichtung oder Ausländerbehörde weitergeleitet, wohin sie dann selbstständig weitergehen müssen. Daniela Evers, MdL: „Es ist wichtig, dass wir durch die Registrierung wissen, wer zu uns kommt. Gleichzeitig wird der Ausnahmesituation der Geflüchteten unter anderem durch vorhandene Ruheräume und die Sicherstellung der Verständigung durch Dolmetscher:innen Rechnung getragen. Damit leistet die Arbeit der Bundespolizei einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

Die Bundespolizeiinspektion Weil am Rhein wird seit Anstieg der Feststellungszahlen im Sommer 2022 durch weitere Einsatzkräfte der Bundespolizei unterstützt. Sie arbeiten rund um die Uhr an Zurückweisungen an der Grenze sowie an der Registrierung in der Bearbeitungsstraße. Nach aktuellen Zahlen der Bundespolizei gab es im Oktober an der Schweizer Grenze mit 2.500 irregulären Einreisen rund zehn Prozent weniger als im September mit 2.750. Im Gespräch wurde deutlich, dass die Einreisezahlen neben den Grenzkontrollen auch von Faktoren, wie die Wetterlage u.a. im Mittelmeer beeinflusst werden. Josha Frey, MdL: „Die Grenzkontrollen binden hier viel Arbeitskraft der Bundespolizist:innen. Unser Dank geht an die Frauen und Männer die Tag und Nacht an unserer Grenze Dienst tun, obwohl es ist nicht klar ist, ob die zeitlich begrenzten Grenzkontrollen der entscheidende Faktor für die Einreisezahlen sind.“